



Österreichische
Tierärztekammer



Landesstelle NÖ

DER PRAXISMANAGER

Annaberg, 24. Februar 2018



Österreichische Tierärztekammer



Die Kammer



Medien & Kommunikation



Berufsinformation



Vorschreibungen

Bankverbindungen

Rechtsgrundlagen

Vetjobs & Karriere

Warenbörse



Kontakt

Öffentlicher Bereich

Die Kammer

Österreichis

Österreichische Tierärz

Adresse

Hietzinger Kai 87, 1130 Wien

T: +43 1 512 17 66

F: +43 1 512 14 70

Berufsbild

Praxis-Infos

Praxisgründung

Hausapotheke

Röntgen

Honorarempfehlungen

Mindestlohntarif

Registrierkasse

Versicherungen

Tierärztliche Kooperation

Praxismanager

Datenschutz-Grundverordnung

en

Tierarztsuche

Praxismanager

Themen

- Einkauf im EU-Ausland (01-2017)
- Umsatzplanung im Tierarztbetrieb
 - Medikamentenverkauf durch den Tierarzt (11-2017)
 - Umsatzplanung (07-08/2017)

Kontakt

Mag. Werner Frühwirt

fruehwirt.at/tierarzt

Einkauf im EU-Ausland

- UID-Nummer:
 - Innergemeinschaftliche Lieferung
- Praxisfragen:
 - Vorsteuerabzug in Ö bei 19% MWSt ?
 - Vorsteuerabzug wird bei Betriebsprüfung versagt, was nun?
 - Ausländische Umsatzsteuer bereits bezahlt – Wie veranlasse ich eine Rechnungskorrektur, wie bekomme ich die ausländische Steuer retour
- Tipp beim Onlinekauf:
 - Achte bei Erstanlage des Accounts
 - Gesondertes Benutzerkonto für betriebliche Einkäufe

Umsatzplanung

- Einnahmen aus tierärztlicher Behandlungstätigkeit (20% USt)
- Labor- und Röntgeneinnahmen
- Operationen und Sonderbehandlungen
- Medikamentenverkauf (10% USt)
- Futtermittelverkauf (13% USt)

Medikamentenverkauf durch Tierärzte (11/2017)

- Handelsspanne
- Weitergabe von Mengenrabatten?
- Zusätzlicher Umsatz des Medikaments zur TÄ-Leistung
- Tipp: Überprüfung der vom Händler dargestellten Rohaufschläge durch Inventarisierung der Medikamente
 - Anfangsbestand Warenlager 1.1.2017
 - Zuzüglich Einkäufe des gesamten Jahres 2017
 - Abzüglich Endbestand Warenlager 31.12.2017
 - Ergibt verkaufter Warenwert
 - Ins Verhältnis zu setzen mit Verkaufserlösen aus Medikamenten
 - Ergibt Rohaufschlag von Medikamenten

Umsatzplanung leicht gemacht ?! (1)

- Einnahmenplanung (in der Kleintierpraxis)
- Ausgangspunkt: 45 Arbeitswochen, 30 Wochen Arbeitsstunden, 1350 mögliche Behandlungsstunden pro Jahr
- Honorarempfehlung rund € 120,00 pro Stunde (alles exkl. USt)
- Produktivität: 80% = € 129.600,00 Umsatz p.a. ? 40% = € 64.800,00 Umsatz p.a.?
- Weiter im beiliegenden Planungsrad



Umsatzplanung leicht gemacht ?! (3)

- Kontrollfrage 1: Verrechne ich für eine durchschnittliche Behandlungsleistung von 20 Minuten € 40,00
 - Dies jedoch „netto“, also ohne 20% Umsatzsteuer (=€ 8,00)
 - Dies jedoch ohne zusätzliche Leistungen
 - Dies jedoch ohne Medikamentenverkäufe von bspw. € 10,00
 - Dies jedoch ohne Umsatzsteuer aus den Medikamenten von € 1,00
- Dies ergäbe also für diese Leistung einen Rechnungsbetrag von € 59,00
- Kontrollfrage 2: Ist diese Leistung meinem Kunden dieser Preis wert?

Umsatzplanung leicht gemacht ?! (4)

- Konkrete Überlegungen:

- Pro Tag 9 Patienten zur Behandlung und jeweils € 59,00 zu verrechnen – Ist das im Durchschnitt zu schaffen?
- Wenn ja, ist die Patientenzahl von 9 auf 12 zu steigern?
Das bedeutet eine Erhöhung von 50% auf 66,5%
- Überlegungen bezogen auf ihren Leistungskatalog
- Überlegungen hinsichtlich des Zeiteinsatzes (10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, mehr?)

Aussage: Behalten sie ihre verrechenbaren Leistungen im Auge!

Ergebnis des Beispiels: Die Erlöse steigen von € 81.000,00 auf € 108.000,00, also um € 27.000,00 (exkl. Umsatzsteuer).

Zum Abschluss

Herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Mag. Werner Frühwirt